BÜRGERSCHAFT
DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG
21. Wahlperiode

Drucksache 21/5475
09.08.16

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 02.08.16

und Antwort des Senats

Betr.: Einbruchsdiebstähle jenseits der Soko Castle

Vor dem Hintergrund der Gründung der Soko Castle vor rund einem Jahr hat der Senat eine positive Bilanz gezogen und sich für ausgewählte Zahlen feiern lassen. Auch die CDU-Fraktion erkennt die guten Leistungen der Beamten an, kritisiert jedoch das Ausklammern der Fälle, die nicht von der Soko bearbeitet werden. Das Präsentieren von Zahlen, ohne eine Einordnung zu ermöglichen, ist unsauber und schürt den Verdacht, das hier mit den Erfolgen der Soko Castle über die nach wie vor desaströse Lage hinweggetäuscht werden soll.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Die Ergebnisse der Wohnungseinbruchsbekämpfung durch die Polizei Hamburg werden in erster Linie in einer Gesamtsicht bewertet. Die Soko Castle und ihre Ermittlungsarbeit stellen dabei allerdings einen wesentlichen und wirksamen Baustein für die positive Entwicklung dar.

Ungeachtet der Einzelzuordnung ist festzustellen, dass die Aufklärungsquote im Bereich Wohnungseinbruch deutlich gesteigert und die Fallzahlen des Wohnungseinbruchs gesenkt werden konnten. Auch wenn dies entsprechend der Polizeilichen Kriminalstatistik(PKS)-Systematik erst am Jahresende abschließend bewertet werden kann, macht dies den Erfolg des aktuellen Einbruchsbekämpfungskonzeptes deutlich.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wie viele Fälle hat die Soko Castle im ersten Jahr ihres Bestehens übernommen, wie viele Fälle von Einbruchsdiebstahl wurden in diesem Zeitraum ausschließlich von anderen Stellen bearbeitet?*
2. *Wie war die Aufklärungsquote der Soko Castle, wie die der anderen Stellen?*

Zur Beantwortung der Frage, wie viele Fälle durch die „Soko Castle“ bearbeitet wurden, kann die Sonderauswertung, die die Polizei für die Darstellung der Ergebnisse der „Soko Castle“ insgesamt durchführt wird, herangezogen werden. Diese beruhen in der Regel nicht auf der Datenbasis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Die Auswertungen für die „Soko Castle“ werden zu bestimmten Stichtagen durchgeführt, die nicht den Zeitintervallen und Regeln der statistischen Auswertungen der PKS entsprechen. Im Zeitraum vom 1. August 2015 bis 31. Juli 2016 hat die „Soko Castle“ 686 Fälle von Wohnungseinbruchdiebstählen übernommen; die Aufklärungsquote beträgt 61,1 Prozent.

Darüber hinaus wäre für die Beantwortung dieser Fragestellungen bezüglich der anderen Stellen eine Durchsicht aller Hand- und Ermittlungsakten des erfragten Zeitraums bei den für diese Delikte zuständigen Dienststellen des Landeskriminalamtes

(LKA) erforderlich. Die Auswertung von mehreren Zehntausend Vorgängen ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Ergänzend sind Angaben zu den in der PKS erfassten Fällen des Wohnungseinbruchdiebstahls möglich.

Die Polizei erfasst Straftaten gemäß dem Straftatenkatalog der Richtlinien für die Erfassung und Verarbeitung der Daten in der PKS. Die PKS ist auf Jahresauswertungen ausgelegt. Innerhalb eines Berichtsjahres unterliegt der PKS-Datenbestand einer ständigen Pflege, zum Beispiel durch Hinzufügen von nachträglich ermittelten Tatverdächtigen oder der Herausnahme von Taten, die sich im Nachhinein nicht als Straftat erwiesen haben.

In der PKS wird ein Fall in dem Monat gezählt, in dem er erfasst wurde. Die Tatzeit bleibt dabei unberücksichtigt. Wird dieser Fall in einem Folgemonat im Sinne der vorstehend beschriebenen ständigen Pflege geändert, führt das in diesem Folgemonat zu einer erneuten Zählung. In der PKS erfolgen unterjährige Auswertungen immer kumulativ; es wird immer nur der eine Fall mit der letzten Änderung gezählt. Das hat zur Folge, dass die Summe von Monatszahlen regelmäßig größer ist als die kumulativen Zahlen dieser Monate.

Änderungen in der PKS oder spezielle Kriminalitätsaufkommen, auch in Verbindung mit entsprechenden Qualitätssicherungsmaßnahmen, können dazu führen, dass monatliche Fallerfassungen beträchtlicher Größenordnung in Folgemonaten erneut gezählt werden. Auf einzelne Monate aufgegliederte Fallzahlen sind in der PKS daher nicht valide. Eine Addition der Zahlen einzelner Monate ergibt nicht die Summe einer kumulierten Berechnung. Aus den genannten Gründen werden Monatszahlen für die PKS-Auswertung nicht berechnet. Unterjährige Auswertungen erfolgen immer kumulativ, das heißt, es werden die bereinigten Daten von Januar bis zum betreffenden Monat des jeweiligen Erfassungsjahres gezählt.

Die Jahresauswertung in der PKS wird mit dem 31. Dezember eines Jahres abgeschlossen; eine jahresübergreifende Auswertung im Sinne der Fragestellung für den erfragten Zeitraum vom 1. August 2015 bis 31. Juli 2016 ist in der PKS nicht möglich.

In der PKS erfolgt die Erfassung der Straftaten unabhängig von der Tatzeit nach Abschluss aller polizeilichen Ermittlungen bei Abgabe eines Vorganges an die Staatsanwaltschaft.

Delikte im Sinne der Fragestellung werden außer in der „Soko Castle“ fast ausschließlich im LKA 1 bearbeitet.

Für die Darstellung der erfragten Daten für das laufende Jahr 2016 wurde eine Auswertung der PKS-Daten zu den im LKA 1, bei der „Soko Castle“ sowie den in Hamburg insgesamt erfassten Fällen des Wohnungseinbruchdiebstahls (PKS-Schlüssel 88800) durchgeführt. Die kumulativen Daten für den PKS-Schlüssel 88800 des Zeitraums 1. Januar bis 31. Juli 2016 sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Dienststellen	**erfasste Fälle**	**davon Versuch**	**davon Vollendungen**	**aufgeklärte Fälle**	**Aufklärungsquote in %**
Hamburg insgesamt	5.047	2.205	2.842	605	12,0
Soko Castle	359	175	184	259	72,1
LKA 1	4.680	2.027	2.653	343	7,3

Ergänzend werden die kumulativen Daten für den PKS-Schlüssel 88800 für das ganze Jahr 2015 sowie den Zeitraum 1. Januar bis 31. Juli 2015 für Hamburg insgesamt dargestellt:

Hamburg insgesamt	**erfasste Fälle**	**davon Versuch**	**davon Vollendungen**	**aufgeklärte Fälle**	**Aufklärungsquote in %**
2015	9.006	3.751	5.255	780	8,7
01.01.-31.07.2015	5.407	2.247	3.160	270	5,0

Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

3. Wie viele Festnahmen gelangen der Soko Castle, wie viele anderen Stellen? Wie viele Haftbefehle zogen diese jeweils nach sich?

Statistische Daten im Sinne der Fragestellung liegen lediglich für die „Soko Castle“ vor. Die „Soko Castle“ hat im erfragten Zeitraum insgesamt 136 Festnahmen durchgeführt, in 100 Fällen ist durch die Gerichte Haftbefehl erlassen worden.

Darüber hinaus wäre für die Beantwortung der Fragestellungen bezüglich der anderen Stellen eine Durchsicht aller Hand- und Ermittlungsakten des erfragten Zeitraums bei den für diese Delikte zuständigen Dienststellen des LKA erforderlich. Die Auswertung von über 100.000 Vorgängen ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

4. Wie viele Serientäter konnten von der Soko Castle ermittelt werden, wie viele von anderen Stellen?

Die „Soko Castle“ hat im erfragten Zeitraum insgesamt 38 Serientäter ermittelt; darüber hinaus siehe Antwort zu 3. und Vorbemerkung.

5. Wie viele der durch Ermittlungen der Soko Castle erwirkten Haftbefehle zogen Verurteilungen mit jeweils welcher Sanktion nach sich? Bitte jeweils mit Schuldspruch bezüglich WED, zum Urteilszeitpunkt vorliegenden Vorstrafen, weiteren zum Urteilszeitpunkt vorliegenden Ermittlungsverfahren und Altersstufe angeben und bitte auch jeweils angeben, ob es sich um einen minder schweren Fall und um eine Mittäterschaft handelt.

Mit dem neuen Haushalt 2017/2018 ist eine Stellenverstärkung bei der Staatsanwaltschaft vorgesehen. Damit wird eine Schwerpunktabteilung für Einbruchdiebstähle in der Hauptabteilung Organisierte Kriminalität eingerichtet. Dadurch hat die Polizei konkrete Ansprechpartner, die Erfahrung in dem Sachgebiet haben beziehungsweise erwerben, etwaige Zusammenhänge aufgrund der engen Zusammenarbeit untereinander besser erkennen können und für notwendig werdende Eilmaßnahmen zur Verfügung stehen. Die Dezernenten können sich ausschließlich auf diese Verfahren konzentrieren. So können zum Beispiel Verbindungen ins Ausland oder ausländische Vorstrafen aufgeklärt oder noch offene Ermittlungsverfahren gegen den gleichen Täter aus anderen Ländern beigezogen werden. So werden den Gerichten besser ausermittelte Verfahren vorgelegt, sodass die Entscheidungsgrundlage verbessert wird.

Statistiken im Sinne der Fragestellungen werden bei der Staatsanwaltschaft Hamburg nicht geführt. Auf Grundlage der polizeilichen Ermittlungsverfahren konnten im Vorgangsbearbeitungs- und Vorgangsverwaltungssystem der Staatsanwaltschaft MESTA die in der Anlage 1 aufgeführten Daten händisch ausgewertet werden. Die Angaben und stehen daher unter dem Vorbehalt der vollständigen und richtigen Erfassung in MESTA, das nicht als Statistikprogramm konzipiert ist.

Die Merkmale, ob ein Haftbefehl ergangen ist, wie der Schuldspruch lautet, welche Vorstrafen zum Urteilszeitpunkt vorlagen, ob das Gericht einen minder schweren Fall angenommen hat und von einer Mittäterschaft ausgegangen ist, werden in MESTA nicht beziehungsweise nicht zuverlässig erfasst. Zudem ergibt sich aus MESTA nicht, für welche konkrete Tat/Taten die genannten Sanktionen ausgesprochen wurden.

Darüber hinaus war eine Datenauswertung sowie ein weitergehender Abgleich der verschiedenen Daten bei Polizei und Staatsanwaltschaft in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Im Übrigen siehe Anlage 1 sowie Drs. 21/3596 und 21/4080.

6. Wie haben sich die Zahlen der Einbruchsdiebstähle im ersten Halbjahr 2016

a. in den einzelnen Bezirken,

b. in den einzelnen Stadtteilen

Hamburgs jeweils entwickelt?

7. Wie hat sich die Aufklärungsquote jeweils entwickelt?

Siehe Vorbemerkung und Anlage 2.

	A	B	C	D	E	F	G
1	**Nr.**	**Bezug-nummer in Drs. 21/4080**	**Haftbefehl erlassen**	**Sanktion**	**zum Urteilszeitpunkt vorliegende Verfahren (sämtliche in MEASTA erfassten Verfahren)**	**Altersstufe**	**Anmerkung**
2	1	Nr. 1	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
3	2		ja	Vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Festnahme läuft.	entfällt	Erwachsener	
4	3						Das polizeiliche Aktenzeichen ist nicht in MESTA erfasst.
5	4	Nr. 3	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
6	5	Nr. 19 Nr. 19	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen Einst. - § 170 II StPO Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 Erwachsener siehe Drs. 21/4080	Ausweislich der Stellungnahme zur Drs. 21/4080 liegt zwar eine (erstinstanzliche, nicht rechtskräftige) Entscheidung vor. Diese ist in MESTA jedoch nicht erfasst.
7	6		ja	Jugendstrafe 10 Monate (Bewährung)	ja	Heranwachsende/r	
8	7	Nr. 5-7	siehe jeweils Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 Geldsstrafe 90 Tagessätze à 5,00 €	siehe jeweils Drs. 21/4080	siehe jeweils Drs. 21/4080	
9	8						Das in MESTA zu diesen poliozeilichen Aktenzeichen notierte Verfahren wurde gegen Unbekannt am 10.11.2015 eingestellt.
10	9			Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	
11	10			Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	

	A	B	C	D	E	F	G
11					§ 19 StGB (Kind) - 4101 Jugendstrafe 1263/15	Kind	
12		Nr. 10		siehe Drs. 21/3886	siehe Anmerkung - 4101 Jugendstrafe 1342/15 4 Wo Jugendarrest - 4101 Jugendstrafe 1263/15	Jugendliche/r Jugendliche/r	
13	12		ja	Jugendstrafe 1 Jahr 10 Monate	ja	Jugendliche/r	
14	13			Schuldspruch (§ 27 JGG) Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen	ja entfällt entfällt	Jugendliche/r Erwachsener Erwachsener	
15	14		ja ja	4 Wochen Jugendarrest Jugendstrafe 10 Monate (Bewährung)	nein nein	Jugendliche/r Heranwachsende/r	
16	15	Nr. 26	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
17	16			Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	
18	17			Einstellung - § 170 II StPO Einstellung - § 170 II StPO	entfällt entfällt	Erwachsener Erwachsener	
19	18		ja ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Vorl. Einst. - § 154f StPO; Fahndung Festnahme läuft Vorl. Einst. - § 154f StPO; Fahndung Festnahme läuft		Erwachsener Erwachsener Erwachsener	
20	19		ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 6 Monate	nein	Erwachsener	
21	20	Nr. 9	s.o. siehe Drs. 21/4080	s.o. siehe Drs. 21/3886	s.o. siehe Drs. 21/4080	s.o. siehe Drs. 21/4080	

	A	B	C	D	E	F	G
22	21		ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.		Erwachsener	
23	22	Nr. 11 Nr. 12	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	
24	23	Nr. 13 Nr. 14	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	
25	24			Einst. - § 170 II StPO Einst. - § 170 II StPO	entällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
26	25	Nr. 15 Nr. 16	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	
27	26	Nr. 19 Nr. 20	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	
28	27	Nr. 21	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
29	28						Das Verfahren ist an eine andere StA abgegeben worden.
30	29			§ 19 StGB (Kind)	entfällt	Kind	
31	30	Nr. 24	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
32	31	Nr. 25	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
33	32	Nr. 40 Nr. 41	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	Geldstrafe 150 Tagessätze à 20,00 €; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Geldstrafe 150 Tagessätze à 15,00 €; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080 siehe Drs. 21/4080	
34	33		ja ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 6 Monate Freiheitsstrafe 1 Jahr 6 Monate	nein ja	Erwachsener Erwachsener	

	A	B	C	D	E	F	G
34		Nr. 29	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886 Ermittlungsverfahren noch nicht abgeschlossen. Fahndung Festnahme läuft.	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
35		Nr. 30	siehe Drs. 21/4080	Siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
36	35		ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 6 Monate; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	ja	Erwachsener	
37	36			Vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Aufenthaltsermittlung	entfällt	Jugendliche/r	
38	37	Nr. 32	siehe Drs. 21/4080	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
39	38			Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	
40	39		ja	Freiheitsstrafe 10 Monate	ja	Erwachsener	
41	40		ja	3 Arbeitsleitungen Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung)	ja Nein	Jugendliche/r Erwachsener	
42	41	Nr. 35	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/3886	siehe Drs. 21/4080	siehe Drs. 21/4080	
43	42	Nr. 37-39	siehe jeweils Drs. 21/4080	Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung); Enscheidung nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung); Enscheidung nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung); Enscheidung nicht rechtskräftig	siehe jeweils Drs. 21/4080	siehe jeweils Drs. 21/4080	
44	43		ja ja ja	jeweils vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Festnahme	entfällt	Heranwachsende/r Jugendliche/r Erwachsener	
45	44		nein	Freiheitsstrafe 1 Jahr	entfällt	Erwachsener	
46	45		ja ja	Freiheitsstrafe 8 Monate (Bewährung) 4 Wochen Jugendarrest	ja ja	Erwachsener Heranwachsende/r	
47	46		ja	Freiheitsstrafe 11 Monate (Bewährung)	ja	Erwachsener	
48	47			Ermittlungsverfahren dauert gegen beide Beschuldigte an.	entfällt.		
49	48		ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 3 Monate (Bewährung), Enscheidung noch nicht rechtskräftig	ja	Erwachsener	

	A	B	C	D	E	F	G
50	49		U-Haft i.a. S.	Freiheitsstrafe 9 Monate (Bewährung)	ja	Erwachsener	
51	50		ja	4 Wochen Jugendarrest	nein	Heranwachsende/r	
52	51						Unter dem polizeilichen Aktenzeichen ist kein Verfahren in MESTA erfasst.
53	52		ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt	Erwachsener	
54	53		nein	Ermittlungsverfahren dauert gegen beide Beschuldigte an.	entfällt	Erwachsener	
55	54						Das Verfahren richtet sich gegen Unbekannt und wurde eingestellt. Gegen den Beschuldigten sind Verfahren in MESTA erfasst.
56	55			Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	
57	56		ja ja ja	Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung) Jugendarrest Jugendarrest	nein nein nein	Erwachsener Heranwachsende/r Jugendliche/r	
58	57			Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Aufenthaltsermittlung Vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Aufenthaltsermittlung Vorläufige Einstellung - § 154f StPO; Fahndung Aufenthaltsermittlung	entfällt	jeweils Erwachsene	
59	58		ja	Geldstrafe, nicht rechtskräftig	nein	Erwachsener	
60	59		ja	Freiheitsstrafe 7 Monate (Bewährung)	ja	Erwachsener	
61	60			§ 154 StPO	entfällt	Erwachsener	
62	61		ja ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 2 Monate- nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 10 Monate (Bewährung)- nicht rechtskräftig	ja ja	Erwachsener Erwachsener	
63	62		nein nein	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	

noch Anlage 1

	A	B	C	D	E	F	G
64	63						Das polizeiliche Aktenzeichen ist nicht in MESTA erfasst.
65	64		ja ja ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
66	65		ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt jeweils	Erwachsener	
67	66		ja ja	Jugendarrest, nicht rechtskräftig Jugendstrafe 1 Jahr 2 Monate ohne Bewährung, nicht rechtskräftig	nein nein	Heranwachsende/r Jugendliche/r	
68	67		s. oben Ziff. 66				Nicht in MESTA registriert.
69	68		ja	Freiheitsstrafe 11 Monate (Bewährung)	nein	Erwachsener	
70	69		ja ja ja	Freiheitsstrafe 2 Jahre 6 Monate, nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 2 Jahre 6 Monate, nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 2 Jahre 6 Monate, nicht rechtskräftig	ja ja ja	Erwachsener Erwachsener Erwachener	
71	70		ja ja	Freiheitsstrafe 1 Jahr 1 Monat, nicht rechtskräftig Freiheitsstrafe 1 Jahr 4 Monate, nicht rechtskräftig	nein nein	Erwachsener Erwachsener	
72	71		ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt	Erwachsener	
73	72						Das polizeiliche Aktenzeichen ist in MESTA nicht erfasst.

	A	B	C	D	E	F	G
74	73		nein	Einstellung - § 170 II StPO	entfällt	Erwachsener	
75	74		ja ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
76	75		nein nein	Ermittlungsverfahren dauert gegen beide Beschuldigte an.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
77	76						Verfahren ist in Mesta unter pol. Az. nicht erfasst.
78	77		ja ja	Ermittlungsverfahren dauert gegen beide Beschuldigte an.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
79	78		ja ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen. Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt jeweils	Erwachsener Erwachsener	
80	79						Verfahren ist in Mesta unter polizeiliche Aktenzeichen nicht erfasst.
81	80		nein nein	Ermittlungsverfahren dauert an § 45 II JGG Jugendstrafe	entfällt jeweils	Jugendliche/r Jugendliche/r	
82	81		ja	Ermittlungsverfahren dauert an	entfällt	Erwachsener	
83	82		ja	Anklage erhoben; Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen.	entfällt	Erwachsener	
84	83		ja	Ermittlungsverfahren dauert an	entfällt	Erwachsener	
85	84		ja	Ermittlungsverfahren dauert an	entfällt	Erwachsener	

Anlage 2

Wohnungseinbruchdiebstahl (PKS 8880)
in den Bezirken nach Stadtteilen

Bezirke insgesamt

	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
Bezirke	**erfasste Fälle**	**aufgekl. Fälle**	**Aufkl. in %**	**Versuch**	**Vollen-dungen**	**erfasste Fälle**	**aufgekl. Fälle**	**Aufkl. in %**	**Versuch**	**Vollen-dungen**
Bezirk Hamburg-Mitte	743	46	6,2%	332	411	512	54	10,5%	248	264
Bezirk Altona	756	43	5,7%	305	451	640	124	19,4%	285	355
Bezirk Eimsbüttel	671	23	3,4%	235	436	769	73	9,5%	294	475
Bezirk Hamburg-Nord	812	24	3,0%	345	467	677	44	6,5%	307	370
Bezirk Wandsbek	1.397	47	3,4%	610	787	1.342	128	9,5%	573	769
Bezirk Bergedorf	216	9	4,2%	82	134	212	64	30,2%	83	129
Bezirk Harburg	358	23	6,4%	136	222	462	44	9,5%	201	261
Bezirke insgesamt	**4.953**	**215**	4,3%	**2.045**	**2.908**	**4.614**	**531**	11,5%	**1.991**	**2.623**
Hamburg unbekannt	0	0	-	0	0	2	1	50,0%	1	1
Tatort unbekannt	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Hamburg insgesamt	**4.953**	**215**	**4,3%**	**2.045**	**2.908**	**4.616**	**532**	**11,5%**	**1.992**	**2.624**

Bezirk Hamburg-Mitte

	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
Stadtteile	**erfasste Fälle**	**aufgekl. Fälle**	**Aufkl. in %**	**Versuch**	**Vollen-dungen**	**erfasste Fälle**	**aufgekl. Fälle**	**Aufkl. in %**	**Versuch**	**Vollen-dungen**
Altstadt	6	0	0,0%	3	3	5	0	0,0%	3	2
HafenCity	7	1	14,3%	4	3	3	0	0,0%	2	1
Neustadt	35	2	5,7%	23	12	24	1	4,2%	15	9
St. Pauli	53	2	3,8%	21	32	34	4	11,8%	19	15
St. Georg	46	0	0,0%	17	29	48	7	14,6%	19	29
Hammerbrook	6	1	16,7%	3	3	6	1	16,7%	2	4
Borgfelde	18	1	5,6%	6	12	11	1	9,1%	1	10
Hamm	71	5	7,0%	31	40	49	10	20,4%	26	23
Horn	89	5	5,6%	38	51	40	2	5,0%	22	18
Billstedt	239	14	5,9%	97	142	136	12	8,8%	79	57
Billbrook	5	1	20,0%	2	3	6	0	0,0%	2	4
Rothenburgsort	29	2	6,9%	13	16	16	4	25,0%	8	8
Veddel	5	2	40,0%	1	4	8	1	12,5%	7	1
Wilhelmsburg	128	9	7,0%	70	58	102	11	10,8%	34	68
Grasbrook	0	0	-	0	0	10	0	0,0%	1	9
Steinwerder	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Waltershof	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Finkenwerder	6	1	16,7%	3	3	14	0	0,0%	8	6
Insel Neuwerk	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	**743**	**46**	**6,2%**	**332**	**411**	**512**	**54**	**10,5%**	**248**	**264**

Bezirk Altona

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Altona-Altstadt	71	6	8,5%	27	44	37	8	21,6%	24	13
Sternschanze	17	2	11,8%	4	13	6	0	0,0%	2	4
Altona-Nord	59	3	5,1%	23	36	31	7	22,6%	13	18
Ottensen	61	6	9,8%	27	34	74	17	23,0%	35	39
Bahrenfeld	73	1	1,4%	25	48	64	18	28,1%	27	37
Groß Flottbek	39	1	2,6%	16	23	49	3	6,1%	21	28
Othmarschen	65	3	4,6%	26	39	64	4	6,3%	28	36
Lurup	123	8	6,5%	52	71	111	25	22,5%	40	71
Osdorf	62	3	4,8%	33	29	48	24	50,0%	21	27
Nienstedten	33	0	0,0%	16	17	32	1	3,1%	16	16
Blankenese	37	3	8,1%	14	23	35	2	5,7%	12	23
Iserbrook	42	2	4,8%	14	28	26	2	7,7%	10	16
Sülldorf	32	2	6,3%	15	17	11	1	9,1%	7	4
Rissen	42	3	7,1%	13	29	52	12	23,1%	29	23
Bezirk Altona	**756**	**43**	**5,7%**	**305**	**451**	**640**	**124**	**19,4%**	**285**	**355**

Bezirk Eimsbüttel

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Eimsbüttel	96	1	1,0%	27	69	112	4	3,6%	41	71
Rotherbaum	51	0	0,0%	18	33	40	5	12,5%	14	26
Harvestehude	61	3	4,9%	21	40	64	1	1,6%	31	33
Hoheluft-West	16	1	6,3%	5	11	15	0	0,0%	5	10
Lokstedt	66	3	4,5%	22	44	111	3	2,7%	42	69
Niendorf	98	3	3,1%	38	60	121	13	10,7%	55	66
Schnelsen	76	2	2,6%	24	52	94	21	22,3%	34	60
Eidelstedt	105	5	4,8%	44	61	124	17	13,7%	30	94
Stellingen	102	5	4,9%	36	66	88	9	10,2%	42	46
Bezirk Eimsbüttel	**671**	**23**	**3,4%**	**235**	**436**	**769**	**73**	**9,5%**	**294**	**475**

Bezirk Hamburg-Nord

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Hoheluft-Ost	14	0	0,0%	5	9	22	1	4,5%	11	11
Eppendorf	57	0	0,0%	11	46	67	6	9,0%	29	38
Groß Borstel	12	1	8,3%	5	7	24	1	4,2%	9	15
Alsterdorf	35	3	8,6%	17	18	50	2	4,0%	28	22
Winterhude	137	6	4,4%	58	79	92	4	4,3%	42	50
Uhlenhorst	84	1	1,2%	42	42	44	0	0,0%	21	23
Hohenfelde	58	0	0,0%	29	29	41	1	2,4%	17	24
Barmbek-Süd	90	2	2,2%	46	44	50	3	6,0%	21	29
Dulsberg	40	1	2,5%	16	24	29	6	20,7%	9	20
Barmbek-Nord	94	2	2,1%	33	61	59	13	22,0%	27	32
Ohlsdorf	76	5	6,6%	34	42	49	1	2,0%	24	25
Fuhlsbüttel	24	2	8,3%	14	10	32	1	3,1%	14	18
Langenhorn	91	1	1,1%	35	56	118	5	4,2%	55	63
Bezirk Hamburg-Nord	**812**	**24**	**3,0%**	**345**	**467**	**677**	**44**	**6,5%**	**307**	**370**

Bezirk Wandsbek

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Eilbek	95	3	3,2%	46	49	58	3	5,2%	29	29
Wandsbek	124	4	3,2%	61	63	137	15	10,9%	61	76
Marienthal	81	5	6,2%	33	48	77	0	0,0%	26	51
Jenfeld	117	6	5,1%	44	73	104	6	5,8%	41	63
Tonndorf	54	2	3,7%	26	28	36	0	0,0%	17	19
Farmsen-Berne	160	3	1,9%	66	94	126	14	11,1%	50	76
Bramfeld	145	4	2,8%	71	74	137	17	12,4%	68	69
Steilshoop	82	4	4,9%	37	45	42	2	4,8%	23	19
Wellingsbüttel	39	1	2,6%	13	26	63	6	9,5%	27	36
Sasel	68	2	2,9%	24	44	64	12	18,8%	28	36
Poppenbüttel	56	5	8,9%	21	35	42	0	0,0%	19	23
Hummelsbüttel	48	0	0,0%	22	26	48	5	10,4%	19	29
Lehms.-Mellingstedt	26	0	0,0%	8	18	31	3	9,7%	17	14
Duvenstedt	16	0	0,0%	8	8	20	0	0,0%	4	16
Wohldorf-Ohlstedt	18	0	0,0%	9	9	24	3	12,5%	6	18
Bergstedt	16	2	12,5%	10	6	27	0	0,0%	13	14
Volksdorf	69	2	2,9%	32	37	102	27	26,5%	41	61
Rahlstedt	183	4	2,2%	79	104	204	15	7,4%	84	120
Bezirk Wandsbek	**1.397**	**47**	**3,4%**	**610**	**787**	**1.342**	**128**	**9,5%**	**573**	**769**

Bezirk Bergedorf

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Lohbrügge	103	2	1,9%	43	60	49	5	10,2%	17	32
Bergedorf	49	7	14,3%	17	32	102	49	48,0%	44	58
Curslack	5	0	0,0%	1	4	6	1	16,7%	3	3
Altengamme	4	0	0,0%	1	3	1	0	0,0%	0	1
Neuengamme	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Kirchwerder	1	0	0,0%	0	1	8	2	25,0%	0	8
Ochsenwerder	1	0	0,0%	0	1	2	0	0,0%	1	1
Reitbrook	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Allermöhe	5	0	0,0%	2	3	6	2	33,3%	1	5
Billwerder	5	0	0,0%	1	4	8	4	50,0%	5	3
Moorfleet	2	0	0,0%	0	2	2	0	0,0%	0	2
Tatenberg	3	0	0,0%	1	2	1	0	0,0%	0	1
Spadenland	1	0	0,0%	0	1	0	0	-	0	0
Neuallermöhe	37	0	0,0%	16	21	27	1	3,7%	12	15
Bezirk Bergedorf	**216**	**9**	**4,2%**	**82**	**134**	**212**	**64**	**30,2%**	**83**	**129**

Bezirk Harburg

Stadtteile	Januar - Juni 2015					Januar - Juni 2016				
	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen	erfasste Fälle	aufgekl. Fälle	Aufkl. in %	Versuch	Vollen-dungen
Harburg	36	3	8,3%	11	25	50	3	6,0%	14	36
Neuland	5	0	0,0%	2	3	7	0	0,0%	2	5
Gut Moor	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Wilstorf	40	2	5,0%	13	27	45	3	6,7%	19	26
Rönneburg	6	0	0,0%	2	4	5	5	100,0%	3	2
Langenbek	9	0	0,0%	4	5	11	2	18,2%	5	6
Sinstorf	16	1	6,3%	6	10	12	1	8,3%	4	8
Marmstorf	35	1	2,9%	17	18	34	1	2,9%	13	21
Eißendorf	59	2	3,4%	24	35	83	8	9,6%	39	44
Heimfeld	37	2	5,4%	16	21	64	6	9,4%	34	30
Moorburg	2	0	0,0%	1	1	1	0	0,0%	0	1
Altenwerder	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Hausbruch	30	2	6,7%	12	18	72	5	6,9%	35	37
Neugraben-Fischbek	77	9	11,7%	24	53	74	10	13,5%	31	43
Francop	0	0	-	0	0	0	0	-	0	0
Neuenfelde	6	1	16,7%	4	2	2	0	0,0%	1	1
Cranz	0	0	-	0	0	2	0	0,0%	1	1
Bezirk Harburg	**358**	**23**	**6,4%**	**136**	**222**	**462**	**44**	**9,5%**	**201**	**261**